

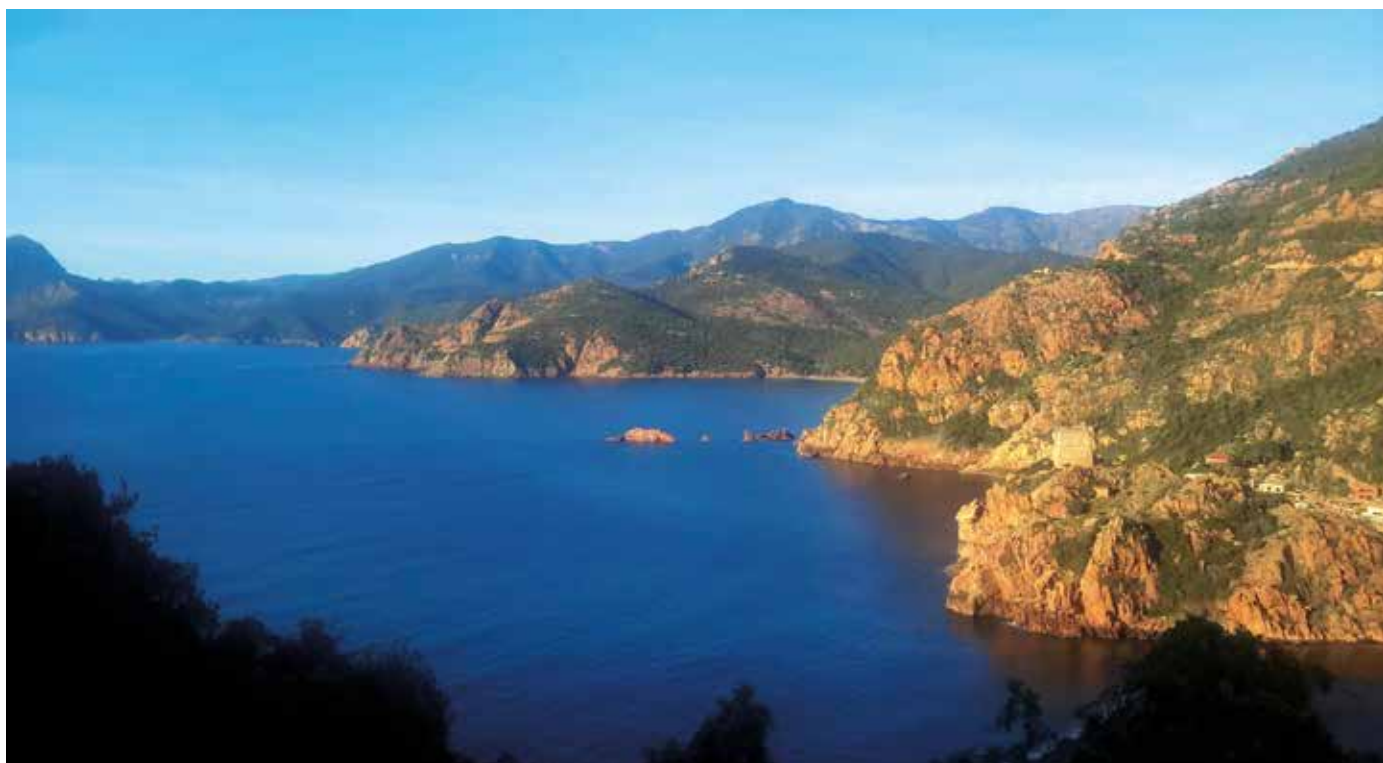
9 Tage Busrundreise

17. – 25. September 2018

„KALLISTE“ – die Schönste

Für die Griechen war Korsika „Kalliste“, die Schönste. Die viertgrößte Mittelmeerinsel begeistert mit ganz gegensätzlichen Reiseerlebnissen: Weiße oder goldgelbe Traumstrände und fjordartige Buchten stehen hoch aufragenden Gebirgen mit wilden Schluchten gegenüber, Lifestyle-Badeorte archaisch anmutenden Hochtälern, durch die Ziegen und Schafe getrieben werden. Auf Korsika zeigt sich jede Farbe von ihrer schönsten Seite. Vom Meeresblau, das die roten Felsen der Buchten von Piania umspielt, bis zum Aquarellblau vor den Stränden von Solenzara. Silbern schimmern die Olivenbäume, fast schwarz die Kiefern. Neben den Häusern aus dunklem Granit leuchten die goldenen Ornamente der Barockkirchen im Abendlicht. Korsika ist nicht einfach nur eine französische Insel. Die Korsen sind ein stolzes Volk mit eigenständiger Kultur und Sprache und ganz eigenem Charakter. Letzterer zeichnete auch den berühmtesten Sohn der Insel, Napoleon Bonaparte, aus.

Korsikas Hauptstadt Ajaccio gibt sich mondän und weltoffen, in Calvi und Porto-Vecchio feiert sich gerne der Jetset und die alte Kapitale Corte mit Sitz der einzigen Universität ruht majestätisch im Hochgebirge. Am eindrucksvollsten ist aber fraglos das im äußersten Inselsüden gelegene Bonifacio. Das historische Zentrum der mittelalterlichen Hafen- und Festungsstadt thront atemberaubend auf einer unterspülten Felsterrasse aus weiß leuchtenden Kreidefelsen.



Montag, 17. September – 8.30 h Busabfahrt ab München. Über den Brenner und Südtirol in die Poebene. Weiterfahrt durch den Apennin nach Lucca.

Ankunft im Hotel gegen 18.00 h und gemeinsames Abendessen.

Dienstag, 18. September – Morgens kurze Fahrt nach **Pisa** und **Besichtigung**. Sie sehen die Hauptattraktion der Stadt, die „Piazza dei Miracoli“ mit dem Schiefen Turm, dem Pisa seine weltweite Berühmtheit verdankt. Die Stadt war im späten Mittelalter eine der mächtigsten Seerepubliken. Von der Architektur dieser Glanzzeit kündet das grasbewachsene Rechteck, als „Platz der Wunder“ bekannt, wo sich der Dom, die Taufkapelle, der Camposanto und natürlich der um 3,90 m geneigte Campanile befinden.

Weiterfahrt nach Livorno und Einschiffung auf die Korsika-Fähre. Nach ca. 4 Stunden Fahrtzeit erreichen wir gegen 18.00 h Bastia.

Weiterfahrt zum Hotel in Borgo und Abendessen.

Mittwoch, 19. September – Der heutige Ausflug führt uns zum **Cap Corse**. Das 40 km lange und 12 bis 15 km breite Cap Corse ist die nach Norden ins Meer hinausragende Verlängerung der Hauptgebirgskette Korsikas. Die felsige Westküste beeindruckt durch ihre landschaftliche Schönheit, die Ostküste lockt mit ihrer üppigen Vegetation. An der Nordspitze des Caps führt uns ein kurzer Wanderweg zur ehemaligen Mühle der Familie Mattei, die bekannt ist für die Herstellung des berühmten korsischen Aperitifs. Neben der grandiosen Aussicht genießen wir ein **Picknick** mit typischen Produkten der Insel.

Am Cap Corse gedeihen die berühmtesten Weine der Insel. In einem der Familienbetriebe legen wir am Nachmittag eine kleine Weinprobe ein.

Am späten Nachmittag kehren wir in unser Hotel in Borgo zurück – Abendessen im Hotel.



Donnerstag, 20. September – Fahrt nach **Calvi**, der größten Stadt an der Nordwestküste. Die Stadt liegt von Bergen umgeben am gleichnamigen Golf. Calvi wurde im 13. Jh. um eine Festung erbaut, die noch heute über der Stadt thront. Nach einem Bummel durch die malerische Altstadt fahren wir durch die **Balagne**, eine nahezu unberührte Gegend mit alten traditionellen Dörfern, die ihren ursprünglichen Stil bewahrt haben. Besonders sehenswert ist **Sant' Antonio**. Einem Adlerhorst gleich wurde der Ort im 9. Jh. als Fluchtburg gegen die Sarazenen in 500m Höhe errichtet. Enge Gassen, steile Treppen und gewölbte Durchgänge führen zum malerischen Kirchplatz.

Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

Freitag, 21. September – Heute verlassen wir den Norden der Insel. Wir fahren entlang des längsten Flusses, durchqueren die Scala di Santa Regina, die malerischste und wildeste Schlucht Korsikas. Weiter geht es nach Calacuccia zu dem größten gleichnamigen Stausee und über den Col de Vergio, den mit 1.464 m höchsten Straßenpass Korsikas.

Nun geht es durch den größten Wald mit seinen Laricio-Kiefern und wir erreichen Evisa, einen außergewöhnlich schön gelegenen Sommerkurort.

Nachmittags fahren wir weiter durch die tiefste Schlucht der Insel und erreichen die beeindruckende Westküste bei Calanches de Piana.

Gegen 17.30 h kommen wir nach **Ajaccio**, der Hauptstadt Südkorsikas und erreichen unser Hotel für die nächsten 2 Nächte. Abendessen im Hotel.

Samstag, 22. September – Den Vormittag verbringen wir in **Ajaccio**. Überall ist Napoleon Bonaparte, der hier 1769 geboren wurde, gegenwärtig. Plätze, Boulevards und sein Geburtshaus erinnern an den berühmtesten Korsen. Nach einem Altstadttrudgang besuchen wir das **Musée Fesch**. Es verfügt, nach dem Louvre in Paris, über Frankreichs größte Sammlung italienischer Malerei. Berühmtestes Ausstellungsstück ist Botticellis „Jungfrau mit Kind“ (Audioguide).

Anschließend ist Freizeit, um über den Markt zu schlendern oder Napoleons Geburtshaus zu besichtigen.

Nachmittags fahren wir (wetterbedingt) mit einem Ausflugsschiff die Küste entlang auf die **Iles Sanguinaires**, die Blutinseln. Auf der größten Insel Grande Sanguinaire lohnt ein Spaziergang zum Leuchtturm, in dem der Schriftsteller Alphonse Daudet eine Zeitlang gewohnt hat – oder Sie spazieren zur Westspitze der Insel und genießen die Aussicht.

Spätnachmittags Rückkehr zum Hotel – Abendessen.

Sonntag, 23. September – Fahrt nach **Bonifacio**, der wohl „eigenwilligsten“ Stadt Korsikas, die hoch auf einem weißen Kreidefelsen über dem Meer thront. Schon der Hafen von Bonifacio ist ein wahres Postkartenmotiv. In der Altstadt befinden wir uns in einem Labyrinth enger Gassen und kleiner Plätze mit mittelalterlichen Häusern. Diese mächtige, alte Festungsstadt ist mit ihrer gewaltigen Zitadellenanlage eine der beeindruckendsten Städte der Insel und wird gerne als „die Stadt am Rande Europas“ bezeichnet.

Der Blick auf die Nachbarinsel Sardinien ist ebenso faszinierend wie die Sicht vom Meer zu den 60-80m hohen weißen Kreidefelsen auf denen Bonifacio thront. Während einer **Schiffahrt** können wir diesen fantastischen Anblick genießen.

Fahrt zu einem Hotel im Raum Bonifacio für eine Zwischenübernachtung – Abendessen.

Montag, 24. September – Morgens Fahrt entlang der Ostküste Korsikas in den Norden nach Bastia.

Nun heißt es Abschied nehmen – au revoir Corse.

Um 14.00 h legt die Fähre Richtung Italien ab. Gegen 18.00 h erreichen wir wieder Livorno.

Auf der Autobahn fahren wir noch ein kleines Stückchen Richtung Norden, um wieder im Raum Lucca die Zwischenübernachtung einzulegen – Hotelabendessen.

Dienstag, 25. September – Durch den Apennin kommen wir in die Poebene. Die Heimreise wird durch ein schönes gemeinsames Mittagessen mit lokalen Spezialitäten unterbrochen.

Rückkunft in München gegen 21.30 h

Hotels (Änderungen vorbehalten)

Lucca (je 1 N. auf Hin-/Rückreise) **Hotel Guinigi ******
Am Stadtrand von Lucca gelegenes Komforthotel. Restaurant und Bar. 168 Zimmer mit Dusche, WC, Föhn, TV, Safe und Minibar.

Borgo (3 Nächte) **Hotel Isola *****
Auf einer Lagune, nahe Strand Marano gelegenes Hotel mit Restaurant und Außenpool. 70 Zimmer mit Dusche, WC, Balkon.

Ajaccio (2 Nächte) **Hotel Fesch *****
Zentral in der Altstadt gelegen. Renovierte Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, Föhn, TV, Minibar, Klimaanlage.

Bonifacio (1 Nacht) **Hotel Santa Teresa *****
Nahe dem Zentrum Bonifacios gelegen. 42 renovierte Zimmer, Dusche, WC, Klimaanlage.

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im bequemen Fernreisebus mit 90 cm Sitzabstand
- 8 Übernachtungen/Frühstücksbuffet
- 8 Abendessen im Hotel
- 1 Abschiedessen auf der Heimreise
- Weinprobe und Imbiss
- deutschsprechende korsische Reiseleitung vom 3. – 7. Tag
- Fähre Livorno – Bastia – Livorno
- Schiffahrt in Bonifacio
- Schiffsausflug Iles Sanguinaires (wetterbedingt)
- sämtliche Eintrittsgebühren
- Quietvox Audiosystem (ab 18 Reiseteilnehmern)
- Reiseliteratur
- Reiseleitung ab/bis München

Reisepreis

€ 1.846,-



Einzelzimmerzuschlag

€ 294,-